

### E wullige Dinosaurier in Afrika

Es isch grad vis a vis vor Chile, s'Saurers ihres Lädeli. Mi hett d'ört fasch aues übercho. Dr Ur-Ur-Grossvatter vom hüttige B'sitzer hett dennzumou no buuret. Sis Land isch ziemlich noch vom Dorfchärn gsi.

S'Dorf isch g'wachse, d'Gmeindsbehörde hei gäng meh Bouland bruucht und so isch em Ur-Ur-Saurer sis Land no dis noh zu diverse Wohnquartier umfunktioniert worde. Är hett sis Land für ne guete Zwäck häreggäh, hett är g'meint, und hett d'ür das nume wenig Gäüt übercho derfür. Ohni Land hett är ou kei Fuetter meh g'ha für sini Tier. So isch dr Tag cho, wo s'Saurers s'buure hei a Nagu g'hänkt.

Mit em Gäüt hei si Schtau und Schüür um'bout und e Koloniauwarelade uftoh. So öppis exotisches, hettes süsch nume i de grössere Ortschafte und Schtedt ggäh. Wie i vüüne Familie, hett ou dr aut Saurer nid chönne losloh und isch mit über achzgi gäng no im Lade g'schtange. Das hett sich de über d'Generazione hizoge und so isches nid verwunderlech, dass näbem Bsitzer-Saurer no dr aut Saurer, auso dr Grossvatter vom Martin Saurer im Lade scheidt.

D'Schuelching si ufem Heiwäg no hurtig bim Dinosaurier verbi go gänggele.

So hei d'Ching d' Nämme vertöt und jede het g'wusst wär g'meint isch.

Dr Grossvatter, dr öutischt isch mit Dinosaurier betitelt worde.

Dr Vatter, dr aut vom Saurer.

Dr Sohn, dr Tinu Saurer.

Dr Tinu isch e chli e Luscheib g'si. Bevor är i d' Schuel isch, isch är no d'üre Lade gloufe und hett dieses und äis zum schläcke i sine Hoseseck lo verschwinde.

Töt mit de Angere hett är säute bis nie. Dene wonär d'Ufgabe hett d'örfe abschribe,

hett är je nach Lune öppis lo zuecho. So hettes de haut ou öppe Chritz ggäh unger de Giele.

S'isch i dr grosse Pouse gsi am Morge am nüüni. Eis Wort hett s'angere ggäh und für d' Argumänt z'vertöife hei si d'Häng füreg'noh. Dr Geiser Chrigu, em Tinu si Gägner isch bös dri'schaagget gsi, wosi am viertu ab nüni im Schuelzimmer aacho si.

Dr Herr Amme, dr Lehrer, luegt sorgevou uf d'Bluetschpuur, wo dr Geiser Chrigu mit sire Nase a Bode zeichnet hett g'ha.

„Wär isch das gsi“? Frogt är energisch i d'Klass ine. Är überchunnt kei Antwort. Erscht wonär s'Margrit frogt, seit das ganz verschtört, „Dr Dinosaurier isches gsi“. Eigentlich hett si wöue Tinu Saurer säge, aber wüu si ou gäng geit go gänggele isch ire das ganze chli d'ürenang cho werbau g'seh.

D'Schüeler hei zueschtimmend g'nickt wo dr Lehrer si Blick het lo d'ür d'Reihe gleite.

Bim Geiser Chrigu hett ar es Momäntli verwilet und ddänkt, „dä g'seht tatsächlech us, wie wenn är ungerene Dinosaurier wär cho“.

„Auso de chunnt dä Dinosaurier am Mittwoch Nomittag i d'Schuel, mir probierene de mit Schtroffufgabe e chli z'zähme. Wie heisst dä überhoubt dä Dinosaurier?“

„He Tinu Saurer, dänk“ hett jetz die ganzi Klass g'rüeft.“

Es isch definitiv nid dr letscht Mittwochnomittag gsi wo Tinu bim nochehocke

verblöterlet hett. Er hett sim nöie Name aui Ehr g'macht und isch wienes unzähmbars Unghür ufträtte.

Zudäm isch är gäng grüener worde,vo usse wie vo inne.Gl'ismeti Pulline, glismeti Socke, glismeti Händsche,Haustüecher und Chappe. Einzig vor dr Ungerwösch hei d'Saurer-Froue haut g'macht mit lisme.G'ässe hett er vor auem Salat,Rüebli und süsch so g'sunge cheibe Züg's. Dass dür das d'Schnägge bau uf die roti Lische wäre cho, hettne wenig g'schtört.

Ir Schuel hei si em Tinu jetz dr wullig Dinosaurier g'seit. Sis Inträsse het sich uf sociali Projekt im Usland und dr Vermarktik vo dritt-Wäut-Güetter ir Schwiz grichtet.

So isches de ou nid wiiter verwunderlech,dass dr Tinu sich nach sim Schuelabschluss wiiter mit Entwickligshüuf und söttigem Zügs beschäftigt hett. Knapp vor sim achtzähte Geburtstag,hett är d'Möglechkeit übercho bimene Hüufsprjekt in Afrika mitz'schaffe. Brünne boue im Kongo hett är und die angere müesse. Irgendwo hinge lings vorem Urwaud isch die geografischi d'Lag vo däm Dorf gsi wo si hei häremüesse. Am Hafe vo Pointenoire (Puäntnuar) hei si iri Wärchzüg und Apparat uf Ochse und Esuwäge umg'lade. Si hei chönne froge wär si hei wöue, d'Antwort isch gäng glich gsi. "Z'ersch graduus und de vorem Urwaud lings".

Und so isch die Karawane de gradus und gradus und gäng no graduus.D'Tage si vergange und wiit und breit hei si kei Urwaud g'seh. Zwe Wuche si si jetz scho ungerwägs,d'Läbesmittu und s'Wasser wärde langsam knapp. Ändlech, es isch churz nachem Mittag g'seh si am Horizont es dunkus Band. "Dr Urwaud" hei si gr'üeft.Si si däm Waud gäng nöcher cho, aber Hüser hei si keini g'seh, weder lings no rächts vom Trampupfad. Hurtig g'schwing telefoniere isch zu dere Zyt no nid dringläge.S'Lager für d'Nachtrueh isch zwäg gsi. Si he ihri Zäut im Kreis ufg'schtöt g'ha.Ir Mitti hei si es grosses Fүүr g'macht. Es tüei die wüude Tier abhaute hei si ne g'seit g'ha. Bis hütt weiss niemer öb das die wüude Tier ou wüsse und sich dra haute. Sie hei die letschte Maniokfläde g'mampfet g'ha, dr Simu het d'Gitarre greicht und de he si sich zum rituelle Oobeg'sang um d' Fүүrschtöu versammelt. Hüt hett es nid so rächt wöue klappe mit em Tonabnäh. Chuum hei si afo singe, hei d' Hyäne ir Steppe mit ihrem furchterregende G'hül die zivilisierte Sänger am singe g'hinderet. „De göh mir haut ohni d'singe is Näscht, wenn die nid wie zuelose, unzivilisierts Lumpepack“, meint dr Simu. Es isch e schöne warme Obe gsi, si hei drum nid so pressiert mit ungerecho.Drum hei sis ou g'hört, das säutsame raschle i de Büsch , usserhaub vom Lager. Sie luege sich erwartigsvou id Ouge. D'Blicke säge :“ gang du go luege, was do umeschlicht“. Gseit hei si nüüt, zitteret hei si wie s'Loub a de Böim, wenn dr Wind dürechüderlet. Usser em Fүүr hei si keini Waffe g'ha,wo si gäge die wüude Tier hätte chönne iisetze.Dr schwiizer Armeehegu hei si füra fürs schinte vo de Servela iig'setzt. Öb dä längti, für ne Löi z'metzge, hei si i dere Situation aazwiiflet.

Überau hettes g'raschlet und knackset . Aag'schträngt guene si i die dunkli Nacht use. „We si doch wenigstens e Schtrosselampe hätte“. Flüschteret dr Simu. Es isch ne aus angere aus wohl, am Rand vom Urwaud. G'hört hei si fasch aues, aber g'seh hei si nüüt.“Sövu fischer,das sött me verbiete, das cha me dene Lüüt doch nid zuemuete, das isch unmönschlech“,meint dr Tinu.“Do chasch jo ar Polizei gar nid säge wär di g'frässe hett, we die di am Morge froge, wieso dass'd so tot ir Gä-

gend umelisch“. Sie guene wie die g'schtörte i d'Dunkuheit vorem Lager use. Dr Tinu hett fasch e Härzbaragge ig'fahre, wonär e Hang uf sire Achsle g'schpürt. „He schpinnsch eigentlech, mi derewäg go z'erschrecke“ seit är zum Simu. D'Hang isch gäng no uf sire Achsle, wo sich dr Simu umdräht und dr Tinu s'merkt, das dr Simu jo vor ihm sctoht. Ä ganz ganz chaute Tschuder schlicht ihm übere Rügge abe. Blitzschnäu dräht är sich um und luegt i zwöi Ouge. Zwöi grossi Ouge, wonär vor au em s'wisse g'seht blitze. Vor Chlupf schisst är id'Hose, ähnelech wie d'Soldate im Mittuauter, we si aufem Schlachtfäud hätte söue dasume metzle. Und jetz vö die Ouge ou no ah z'rede. „Geischer, Ung'hüür“, bääget dr Tinu i die fischeri Nacht use, bevor är ohnmächtig wird.

Langsam, ganz langsam tuet dr Tinu d'Ouge wieder uf und luegt gäng no chli scto-ber i die zwöi unghüüre Ouge, wo jetz no nöcher si aus vorhär. „Das isch s'Ändi, das frisst mi uf, das Viech“ schiesst's em Tinu düre Chopf. Jetze vö die g'schpässige Ouge wieder a mit rede „Bini Hurubutu Ohnimotto“ tönt's vo de Ouge här. Em Tinu sini Ouge g'wöhne sich langsam as Dämmerlicht vom Lagerfüür und är erchennt d'Umrise vo däm Ohnimotto. Es isch e Mönsch dunku wie d'Nacht, ä richtige Igebornige us Afrika. „Das hätisch jetz nid schpezieu müesse erwähne, dassd kei Töff hesch, das hani säuber g'merkt, aber wäge däm hättisch mi glich nid e derewäg müesse erschrecke“. Dr schwarz Maa wird gäng ufg'regter und rüeft i eire Duur: „Bini Hurubutu Ohnimotto“. Derbi zeigt är duurend mit sire Hang uf's sis Härz. „I gloube fasch, dass dä meh erschrocke isch ab Dir, aus du vor ihm“, meint dr Simon, „hoffentlech macht dä üs do nid no es Härzchriesi, de isch de sicher ohnimotto und kabutto futschikato chunnt no derzue“. Mit dr Zyt hei sich aui beruehiget g'ha und es isch us-cho, dass dr Hurubutu Ohnimotto dr Höiptling vo däm Dorf lings vorem Urwaud isch und är sich uf d'Suechi nach dene Lüüt g'macht hett wo ihne hätte söue die Wasserpumpine liefere und montiere. Sit emene Monet ungefährt warti si uf die Grätschafte us Öiropa. Är dr Höiptling isch persönelech im ferne Öiropa gsi und hett dort das läbesschpändende Züg's aag'forderet g'ha. Är heigi ddänkt es signe öppis passiert, drum heig är sich uf d'Suechi g'macht. Es sig de äbe nid grad ung'fährlech so ohni Erfahrig und Wüsse dür die afrikanische Schteppe z'zieh. Es sig nümme wiit, meint är zu de Pumpi-Montöre, wonär sich ufe Heiwäg hett g'macht, är chömm se de am Morge cho abhole und füehr se de diräckt a ihres Ziu. Ohnimotto isch mit sim G'hüufme, dä ou ohni Motto ir Dunkuheit verschwunde. Dr Tinu hett no e mittugrossi Wösch gha z'mache bevor de ou är dr Rissverschluss vom Schlofsack zueg'macht hett und em nöie Tag hett chönne entgägetroume. Mit de Ohnimotto's si ou die g'schpässige Grüschi im Busch usse verschwunde gsi.

Wiit ir Ferni vo dr kongolesische Schteppe schiebt sich d'Sunne düre Morgedunscht uf ihri Umloufbahn. Es isch e churzi Nacht gsi, für aui im Lager. Si hocke z'fride im wüsse um ihri baudigi Aakunft am Ziuort bim z'Morge und schlürfe ihre Kafi.

„Isch dr Velohöiptling eigentlech scho do?“ frogt dr Simu i d'Rundi. „Wieso Velo“ froge jetz die angere. „He ohni Motto isch dank Velo“ seit jetz dr Simu.

„Läck si das Zueschtäng“ meint dr Tinu wo si du ändlech im Dorf si a-acho. „Die hei weder Moto no Velo, die hei luuter gaar nüüt.“ Obschon si aui Ohnimotto hei g'heisse si nid aui die diräckte Nachkomme vom Hurubutu gsi.

Üsi Expedition hett ihri Grätschafte uspackt und am vorg'nehmige Platz afo buddle und wärche. Sie hei bohret, bis si uf Wasser g'schtosse si. Strom hettes keine g'ha

# GESCHICHTE - CHISCHE

AUTOR : FRANZ LIECHTI

und ohnimotto säubverschändlech ou keis Notschstromaggregat. Auso hei si z'ersch vo Hang und de mit de Mulesle wo im Kreis dasumegloufe si, die mitbrochti Pumpi betribe.

Dr Tinu isch die ganzi Zyt i Gedanke versunke gsi. Är hett zwar sini Büetz gmacht, isch aber eher schtüu gsi i de Pouse. Aui hei g'meint är heigi Längizyti nach deheime.

Und richtig, plötzlech schprudlets us ihm use : "Das erinneret mi schwär as Bundeshuus, dort bewege sich die graue Esle ou im Kreis, nume chunnt dort aber vüu z'säute läbesschpändends, wie do das Wasser use".

Das isch aber nid s'Einzige gsi wo üse Tinu beschäftigt hett. Zum Einte hett ihn die bedrohlechi Zerschörung vor Umwäut, s'Ozonloch und dr Co2 Usschtoss ume Schlof brocht. Är hett amne Projekt umeg'schdudiert, wie me das nid produzierte Co2 vo Hurubutu Ohnimotto sim Schtamm chönnt uf Öiropa exportiere. Zum zwöite hett är sich ines Modi verliebt g'ha und dr nahendi Abschied hett ne schurig bedrückt.

Si si scho es ganzes Wiili ufem Heiwäg gsi, aber sini Idee he em Tinu no nid so wöue g'faue. Plötzlech über de Aupe bim Aaflug uf Klote isch ihm es Liecht ufgegangen.

Ändlech deheime, hett är aa'gfange und wie ne g'schtörte Velo gsammlt.

Am Samschtig hett är am Märit e Schtang ufto, wo me auti Velo hett chönne abgäh. Für jedes aute Velo hett är de Lüüt es Co2 Zertifikat so ne Art Pateschaft usg'schtöut, wo se berächtigt hett, 20km mit ihrer Bänzinschlödere inere beliebige schwizzer Inneschtadt dörfe zrugz'legge, ohni es schlächts Gwüsse z'ha. S'Gschäft hett floriert, und scho glii hett är mit dr finanzielle Ungerschützig vor Gmeind dr erscht Schiffscouteiner gfüüt mit Velo, i Kongo exportiert. Die dort in Afrika hei Fröid g'haadene nöie Transportmittuund hei unmängine lääri, mit suberer Steppeluft gfüüti Container zum Velo nochefüue uf Öiropa g'schickt.

Em Tinu sini Idee "Aui Afrikaner uf em Velo" hett afo Form anäh. Leider isch ihm e überifrige Bundesbeamte zum Verhängnis worde. Und das isch eso cho.

D'Finanzresärve vor Gmeind si langsam knapp worde wäge de immer schtigende Transportchoschte vo Tinus Schtauhrösser. Sie hei bim Kanton und dä bim Bund aaklopfet wäge de fählende Chöle. Und dä bim Bund hett e wüsseschafflech ungerleiti Umrächnigstabäue verlangt.

Dr Tinu hett bim beschte Wüue nid chönne belegge wienär die suberei Luft i de Inneschtedt vertöut.

Dä z'Bärn hett kei Gäud locker g'macht und so isch em Tinu sini Idee mit de Co2 Pateschafte g'schtorbe, wäg vom Tisch, äbe ei suuberi Sach.

D'Mafia hett Wind übercho vo dene Container, wo do schinbar unbehelliget zwüsche de Kontinänte si ungerwägs gsi. Dr Tinu hett'ne die Chischtene verchouft und ne d'Bewilligung ggäh, dass si dr Dinosaurier wonär hett lo ufschprütze wiiter dörfe druffeloh.

Aues heet grün, gsung und völlig in Ornig usg'seh. Nume hei em Tinu siner wiiterverchoufte Container nümme läbensschpändendi Inhaute transportiert, eher s'Gägetou isch dr Fau gsi. D'Mafia hett mit dr Rüschtigsindustrie zäme-g'schpannet. Iseröhrli sines gäng no gsi ufem Zoupapier, aber weme se zämeboue hett, sines keini Velo, sondern G'wehr und Kanone worde. Am Tinu siner aute Container hei ihm Gäud und de angere dr Tod brocht. Är hett aber gäng no a sis Projekt gloubt. Bim hin und här Reise isch sini Beziehig zu däm schöne Ohnimotto-Meitschi

# GESCHICHTE - CHISCHE

AUTOR : FRANZ LIECHTI

gäng feschter worde und är hett se de schliesslech g'hürote. Si hett uf kongolesisch Bärin g'heisse, schwizerisch auso Ursula oder Uschi wie dr verliebt Tinu g'seit hett. Sis Uschi isch für's hürote id'Schwiz cho und die verschiednige Saurer Froue he ihrem afrikanische Familiezuewachs näbe angerem ou s'Lisme biibrocht. Tinu hett am Rand vom Urwaud es Velobudeli uftoh um sini Idee am loufe z'haute. Co2 Pateschafte hett är keini meh verschuttet, aber derfür Velo wo mit Co2 armer Luft si pumpet gsi und dür das e längeri Läbesduur hei g'ha. Mit de Waffe isch ou dr öiropäisch Wouschtang i Kongo cho. D'Ohnimotto's hei ihre Name und die suberi Umwäut gäge Outo iituschet. Aui motorisiert hei si ihre Name verlohre und mit em Name ou d'Exischtänz und si vor Landcharte verschwunde. Wenn im Konge hütt es Problem hesch mit em Velo de säge aber gäng no aui; "Z'erscht graduus und de vorem Urwaud lings". Dört schteit eli und ganz einsam es Wäublächhüttli. Ufem Firmeschüud schteit S'Uschi und Tinu Saurer Pumpets und Glismets So isch dr wullig Tinusaurier uf Afrika cho und ou dört blibe.